



# Zusammenfassung der Regeländerungen für die Saison 2019/2020

Im Folgenden sind die wichtigsten Änderungen/Klarstellungen der Fußballregeln zur Saison 2019/2020 zusammengefasst. Die Regeländerungen sind ab dem 01. Juli 2019 für alle Spiele verbindlich gültig.

## **Regel 03 - Spieler**

- Vorbehaltlich anderer Anweisungen des Schiedsrichters muss ein Spieler, der ausgewechselt wird, das Spielfeld über die nächste Begrenzungslinie verlassen.
- Bei allen Pflichtspielen dürfen während der gesamten Spieldauer vier Spieler ausgewechselt werden. Dieser Austausch ist an keine Voraussetzung gebunden. Ein bereits ausgewechselter Spieler darf nicht mehr ins Spiel zurückkehren. Die eingewechselten Spieler sind nach dem Spiel ordnungsgemäß in das Spielberichtsformular einzutragen. Ein des Feldes verwiesener Spieler darf nicht ersetzt werden. Die Landesverbände können für den Bereich der Kreisligen und Frauen-Bezirksligen ein wiederholtes Ein- und Auswechseln von Spielern zulassen.
- Im Fußballkreis Bonn gilt:

### Kreisliga A - Kreisliga C + Pokal (Herren und Damen)

Vier Spieler dürfen aus- bzw eingewechselt werden. **Keine** Rückwechsel erlaubt!  
Eine fünfte Auswechslung in einer möglichen Verlängerung (Pokal/Qualifikation) ist nicht erlaubt!

### Kreisliga D / Frauen-Kreisliga & Frauen-BZL

Vier Spieler/-innen dürfen aus- bzw eingewechselt werden. Rückwechsel **erlaubt!**

### Jugend

unverändert zur vorherigen Saison!

## **Regel 04 - Ausrüstung der Spieler**

- Unterhemden dürfen mehrfarbig/gemustert sein, sofern sie in exakt demselben Muster/denselben Farben wie die Trikotärmel gehalten sind.

## **Regel 05 - Schiedsrichter**

- Der Schiedsrichter darf eine Entscheidung zur Spielfortsetzung nicht mehr ändern, wenn das Spiel wieder aufgenommen wurde. Unter bestimmten Umständen darf er ein vorangegangenes Vergehen jedoch nachträglich mit einer gelben oder roten Karte ahnden.
- Verlässt der Schiedsrichter nach Ende einer Halbzeit das Spielfeld, um eine Videoüberprüfung vorzunehmen oder die Spieler auf das Spielfeld zurückzubeordern, darf er eine Entscheidung noch ändern.
- Teamoffizielle können bei unsportlichem Betragen die gelbe oder rote Karte erhalten. Kann der Täter nicht eruiert werden, erhält der höchstrangige Trainer in der technischen Zone die gelbe oder rote Karte.

### Handhabung persönlicher Strafen gegen Teamoffizielle durch SpA Bonn:

- gelbe Karte: keine direkte Konsequenz, gleicht einer Ermahnung
- gelb-rote Karte: Innenraumverweis bei wiederholtem Vorstoß
- rote Karte: direkter Innenraumverweis

Im Nachgang zu einem Innenraumverweisen erfolgen die weiteren Maßnahmen durch den jeweiligen SpAusschuss.

### Dies gilt nur für den Spielbetrieb des FK Bonn!

- Bei einem Strafstoß darf der verletzte Strafstoßschütze des Teams auf dem Spielfeld untersucht und/oder behandelt werden, damit er anschliessend den Strafstoß ausführen kann.

## **Regel 07 - Dauer des Spiels**

- Präzisierung des Unterschieds zwischen „Kühlpause“ (90 Sekunden bis 3 Minuten) und „Trinkpause“ (max. 1 Minute)

## **Regel 08 - Beginn und Fortsetzung des Spiels**

- Das Team, das den Münzwurf gewinnt, darf wählen, ob es den Anstoß ausführt.
- Ein Schiedsrichterball erfolgt mit dem Torhüter (bei Spielunterbrechung im Strafraum) oder mit einem Spieler des Teams, das den Ball zuletzt berührt hat, an der Stelle, an der der Ball zuletzt berührt wurde. Alle anderen Spieler (beider Teams) müssen einen Abstand von mindestens 4 m einhalten.

## **Regel 09 - Ball in und aus dem Spiel**

- Wenn der Ball den Schiedsrichter (oder einen anderen Spieloffiziellen) berührt und danach ins Tor geht, der Ballbesitz wechselt oder ein Angriff lanciert wird, gibt es Schiedsrichterball.

## **Regel 10 - Bestimmung des Spielausgangs**

- Der Torhüter kann kein Tor erzielen, indem er den Ball ins gegnerische Tor wirft.

## **Regel 12 - Fouls und unsportliches Betragen**

- Die Handspielregel wurde im Sinne der Klarheit/Einheitlichkeit überarbeitet und enthält nun klare Richtlinien, wann ein unabsichtliches Handspiel zu ahnden ist und wann nicht.
- Ein Handspielvergehen eines Torhüters im eigenen Strafraum wird nicht mit einer gelben oder roten Karte geahndet.
- Wenn der Torhüter den Ball nach einem Einwurf oder einem absichtlichen Zuspiel mit dem Fuß eines Mitspielers bei einem Klärungsversuch eindeutig mit dem Fuss gespielt oder zu spielen versucht hat, darf er den Ball danach in die Hand nehmen.
- Der Schiedsrichter kann eine gelbe oder rote Karte auch bei der nächsten Spielunterbrechung zeigen, wenn das Team, das das Vergehen nicht begangen hat, den fälligen Freistoß schnell ausführt und so zu einer Torchance kommt.
- Eine Verwarnung wegen übertriebenen Torjubels bleibt gültig, auch wenn das Tor aberkannt wird.
- Liste der ermahnungs-, verwarnungs- und feldverweismwürdigen Vergehen von Teamoffiziellen.
- Alle verbalen Vergehen werden mit einem indirekten Freistoß geahndet.
- Das Treten eines Gegenstands ist gleich zu ahnden wie das Werfen eines Gegenstands.

## **Regel 13 - Freistöße**

- Nach der Ausführung eines indirekten Freistoßes muss der Schiedsrichter das entsprechende Zeichen nur so lange anzeigen, bis klar ist, dass der Ball mit Sicherheit nicht direkt ins Tor geht (z. B. bei den meisten indirekten Freistößen für Abseitsvergehen).
- Bei einem Freistoß im eigenen Strafraum für das verteidigende Team ist der Ball im Spiel, sobald er mit dem Fuß gespielt wurde und sich eindeutig bewegt. Er muss den Strafraum nicht verlassen.
- Bei einer Mauer mit mindestens drei Spielern müssen alle Spieler des angreifenden Teams einen Abstand von mindestens 1 m zur Mauer einhalten. Nichteinhalten des Abstands wird mit einem indirekten Freistoß geahndet.

## **Regel 14 - Strafstoß**

- Bei der Ausführung eines Strafstoßes dürfen sich die Torpfosten, die Querlatte und das Tornetz nicht bewegen, und der Torhüter darf sie nicht berühren.
- Bei der Ausführung eines Strafstoßes muss sich der Torhüter mindestens mit einem Teil eines Fußes auf oder über der Linie befinden, und er darf weder vor noch hinter der Linie stehen.
- Ereignet sich ein Vergehen nach dem Zeichen des Schiedsrichters zur Ausführung eines Strafstoßes und der Strafstoß wurde noch nicht ausgeführt, wird das Vergehen mit einer gelben oder roten Karte geahndet, ehe der Strafstoß ausgeführt wird.

### **Regel 15 - Einwurf**

- Die Gegner müssen einen Abstand von mindestens 2 m zur Stelle auf der Seitenlinie einhalten, an der der Einwurf auszuführen ist, selbst wenn der einwerfende Spieler hinter der Linie steht.

### **Regel 16 - Abstoß**

- Bei Abstoßen ist der Ball im Spiel, sobald er mit dem Fuß gespielt wurde und sich eindeutig bewegt. Er muss den Strafraum nicht verlassen.